

18. 7. 1937

Gießener Schwimmer als Gaumeister.

Bei herrlichem Sonnenschein wurden die Gaumeisterschaften der Schwimmer im Marburger Strandbad ausgetragen. Mit der Herren- und Damenbruststaffel sowie mit dem Siege von Nemes im 200-Meter-Brustschwimmen brachten die Gießener drei Gaumeisterschaften mit nach Hause.

Im Kunstspringen für Männer konnte der dreifache Gaumeister Max Schüler vom GSB, nur den zweiten Platz hinter dem Marburger Götzsch erringen. Punktzahl von Schüler 112,32.

Die 4 × 100-Meter-Bruststaffel wurde eine sichere Beute des Gießener Schwimmvereins. Zum 15. Male konnte der GSB, diese Staffel gewinnen und, was man besonders erwähnen muß, war der heute 38 Jahre zählende Pascoe nicht weniger als zum 15. Male an dem Siege dieser Mannschaft beteiligt. Vom Start an gab Ortwein Pascoe einen Vorsprung mit auf die Reise, den dieser noch erheblich vergrößern konnte. Brünig und Nemes war es dann ein leichtes, den Vorsprung zu halten. Zeit des GSB.: 5:58 Minuten.

Weider war Herbert (GSB.) durch Krankheit an der Teilnahme im 100-Meter-Krauschwimmen verhindert, sonst hätte es, wenn Schüler etwas mehr Glück mit seinen Kürsprüngen gehabt hätte, leicht die fünfte Gaumeisterschaft für Gießen sein können.

Schomber war es vorbehalten, in der Männerklasse 2 seinen Verein würdig zu vertreten, und daß er seine Aufgabe mit dem vierten Platz erfüllt hat, braucht man, wenn man das Alter und seine Trainingsmöglichkeiten berechnet, nicht weiter zu erörtern. Zeit: 1:22 Minuten.

Im 100-Meter-Krauschwimmen für männliche Jugend zeigte Albold sein großes Können. Es ist schon lange her, daß ein Jugendlieger des Baus XII die Zeit von 1:12,4 Minuten erschwamm.

Das Frauen-Brustschwimmen über 200 Meter Klasse 2 war eine sichere Sache von unserer Emmy Schüler, die mit der Zeit von 3:39,4 Minuten. Fräulein Peter, C. Kassel, mit 11 Sekunden das Nachsehen gab. — Im 100-Meter-Brustschwimmen für weibliche Jugend war leider Fr. Schilling nicht am Start. Aber den Geschwistern Platz gelangt es, bei einer starken Beteiligung den 4. bzw. 5. Platz auf ihr Konto zu buchen.

Alfred Nemes wurde im 200-Meter-Brustschwimmen für Männer zum dritten Male Gaumeister. Seine Zeit von 3:12,1 Minuten war nie gefährdet. Vom Start weg führte er und

konnte seinen Vorsprung mit jedem Zuge vergrößern.

Auch die Frauenstaffel in der Besetzung E. Plant, L. Plant, Schlarb und Schüler errang die Gaumeisterschaft mit der Zeit von 7:30 Minuten.

Im 100-Meter-Brustschwimmen für männliche Jugend wurde Ortwein mit der guten Zeit von 1:28 Minuten disqualifiziert. Grund hierfür war sein Mitwirken in der Meisterschaft. Der Jugendlieger wird also in Zukunft neben seinem bekannten Vereinskameraden Nemes Harten, Döpfer vom Tc.

1846 passierte ein ähnliches Mißgeschick, als er beim 200-Meter-Brustschwimmen Klasse 2 bis 150 Meter führte und hier mit nur einer Hand angeschlagen haben sollte.

Im Anschluß an die Wettkämpfe spielte die Gießener Wasserballmannschaft gegen die gleiche von Hanau, mit 7:2 war die Ueberlegenheit der Gießener auch zahlenmäßig zum Ausdruck gekommen. Die Aufstellung der Mannschaft lautete: Schüler; Pascoe, Ortwein; Schomber (alle GSB.); Köhlinger (Tc. 46), Albold (GSB.), Döpfer (Tc. 46).